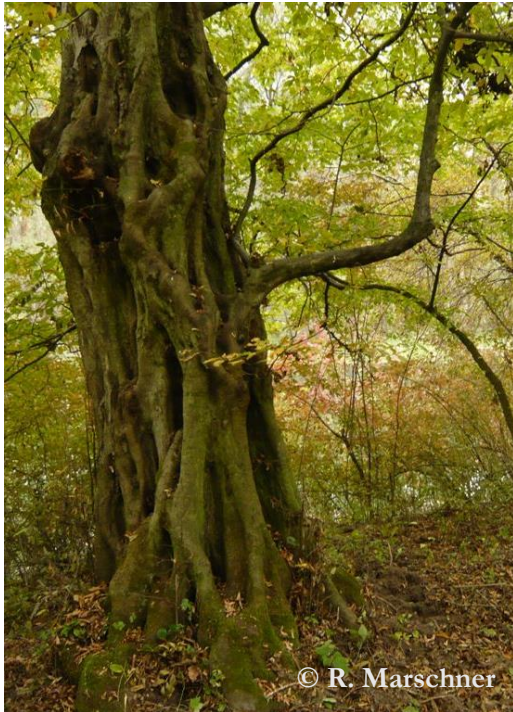


Carpinus betulus, Hainbuche

Betulaceae, Birkengewächse



Ökologie:

Carpinus betulus wächst in Laubwäldern (Eichen-Hainbuchen-Wald), Hecken und Waldrändern auf frischen, tiefgründigen, nährstoffreichen und meist lehmigen Böden. Die Art kommt von der Ebene bis ca. 1000 m vor. *Carpinus betulus* ist eine gemäßigt-kontinentale Art.

Merkmale:

Carpinus betulus wächst strauch- bis baumförmig und wird bis 20 m hoch. Die Rinde ist grau-braun, glatt und hat typischerweise Längswülste. Die männlichen und weiblichen Kätzchen sind hängend. Die Deckblätter der weiblichen Blüten sind relativ groß und 3-lappig. Die Blütezeit ist von Mai bis Juni. Die Blätter sind bis 20 mm lang gestielt, eiförmig-länglich, zugespitzt, faltig und am Rand doppelt gesägt. Neben der Rindenbeschaffenheit ist der gesägte Blattrand ein Unterscheidungsmerkmal zu *Fagus sylvatica*, der Rotbuche.